

## **„Neugestaltung des Postplatzes: Brezelhäuschen bleibt, Neues kommt!“**

Postplatz Speyer erhält 2028 neue Brunnen und Außengastronomie. Bürger diskutieren Ideen für mehr Aufenthaltsqualität.

Der Postplatz in Speyer steht vor einer umfassenden Neugestaltung, die bis zum Jahr 2028 abgeschlossen sein soll. Die Pläne beinhalten nicht nur die Beibehaltung des beliebten Brezelhäuschens, sondern auch die Schaffung neuer Brunnen und Außengastronomie, was dem Platz eine höhere Aufenthaltsqualität verleihen wird. Diese Informationen wurden am Montagabend im Rahmen einer Führung bekanntgegeben, bei der die Teilnehmer der Stadtverwaltung zahlreiche Ideen mit auf den Weg gaben.

Robin Nolasco, der Fachbereichsleiter für Stadtentwicklung, äußerte sich zu den derzeitigen Herausforderungen des Platzes. Er stellte klar, dass der bestehende Verkehr, der sowohl Busse, Fahrräder als auch Taxis einbezieht, nicht mit einem Platz vereinbar ist, der für Erholung und Aufenthalt gedacht ist. Diese Herausforderung zu bewältigen ist ein zentraler Punkt in den Planungen für die zukünftige Gestaltung des Areals.

### **Der Bedarf nach Veränderung**

In den bisherigen Gesprächen und Diskussionen über den Postplatz haben die Bürgerinnen und Bürger deutlich gemacht, dass sie eine dringend benötigte Verbesserung des Platzes erwarten. Die Idee, den Platz vom reinen Verkehrsraum in einen einladenden Ort zu verwandeln, der zum Verweilen einlädt, stößt

auf breite Zustimmung. Es wird erkannt, dass ein lebendiger Platz nicht nur der Stadt eine neue Identität gibt, sondern auch die lokale Wirtschaft fördern kann. Außergastronomie würde nicht nur Platz für Tische und Stühle schaffen, sondern auch das soziale Leben ankurbeln und mehr Menschen anziehen.

Zusätzlich sollen gut gestaltete Brunnen die Ästhetik des Platzes verbessern. Wasser hat eine beruhigende Wirkung und kann ein wichtiger Anziehungspunkt sein, besonders in den warmen Sommermonaten, wenn Familien und Einzelpersonen nach Möglichkeiten suchen, sich im Freien zu entspannen. Solche Elemente werden zunehmend als essentielle Bestandteile eines erholsamen urbanen Umfeldes angesehen.

## **Gemeinsame Ideen der Bürger**

Die Teilnehmer der Führung wurden ermutigt, ihre eigenen Ideen und Wünsche zu äußern. Diese Bürgerbeteiligung ist Teil eines umfassenden Ansatzes, um sicherzustellen, dass die geplanten Änderungen den Bedürfnissen der Stadtbewohner entsprechen. Einige Vorschläge umfassen zusätzliche Grünflächen, die Möglichkeit von kulturellen Veranstaltungen und Märkten sowie die Schaffung von Sporteinrichtungen, die allen Altersgruppen zugänglich sind.

Die positive Resonanz auf diese Vorschläge unterstreicht das Engagement der Stadtverwaltung, die Wünsche der Bürger ernst zu nehmen. Durch diese gemeinsamen Anstrengungen könnte der Postplatz in Speyer zu einem lebendigen Zentrum werden, das nicht nur den Anwohnern dient, sondern auch Besucher anzieht.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**